

# Bundestagswahl 2017

## Wahlprogramme zum Thema Pflege & Co

*Die Bundestagswahl steht vor der Tür. Am 24 September wird der neue Bundestag gewählt.*

Täglich sehen wir die Wahlplakate vor unseren Haustüren und lesen die Wahlprogramme der Parteien. Beim Lesen stellen wir uns dann die entscheidende Frage: „Welche Partei/en beschäftigen sich mit uns - der Pflege - ,welche Partei möchte ernsthaft und eben nicht nur, um in den Bundestag gewählt zu werden, etwas verändern. Denn ein Kernpunkt sollte doch die Versorgung älterer und pflegebedürftiger Menschen sein!!!“ Also schauen wir genauer hin, welche gesundheitspolitische Aussagen wir in den Wahlprogrammen der Parteien finden?

*Thema Patientenrechte und Patientenberatung, welche Aussagen werden von den Parteien getroffen?*

### Die CDU/CSU

die Versicherten und Patienten sollen bundesweit einen unkomplizierten Zugang zu unabhängigen Informationen und Beratung im Gesundheitswesen erhalten. Möchte die unabhängige Patientenberatung stärken und die Patientenrechte in einem eigenen Patientenschutzgesetz weiterentwickeln.

### Die SPD

hier sollen die nicht nachvollziehbaren und somit undurchsichtigen Rechte der Patienten und Patientinnen in einem Gesetz zusammengeführt werden. Die unabhängigen Patientenberatungsstellen sollen auf eine dauerhafte, sichere finanzielle Grundlage gestellt werden.

### Die FDP

unterstützt eine unabhängige Beratung der Versicherten und Patienten. Auch die Nennung eines kompetenten Ansprechpartners kann ein wertvoller Ratschlag für jemanden sein.



# Bundestagswahl 2017

## Wahlprogramme zum Thema Pflege & Co

### Die Grünen

wollen die Finanzierung der unabhängigen Patientenberatungsstellen dauerhaft sicherstellen. Im Gemeinsamen Bundesausschuss und in den Landesausschüssen sollen die Patientenvertreterinnen und -vertreter mitbestimmen dürfen, was bei Beratungen auf der Tagesordnung steht. Die Position der Patienten durch ein Patientenrechtegesetz muss gestärkt werden, das die bestehenden Regelungen systematisch und übersichtlich zusammenfasst und weiterentwickelt. PatientInnen sollen zu den Taktgebern im Gesundheitswesen werden. Des Weiteren befürworten sie den Ausbau von Selektivverträgen.

### Die Linke

will, dass die Beteiligungsmöglichkeiten von Patientinnen- und Patientenvertretern in Gremien gestärkt werden. Sie will Ombudsstellen zur Durchsetzung der Interessen von Patientinnen und Patienten einführen und auch deren Einrichtung auf Landesebene unterstützen.

### Freie Wähler


Menschen müssen im Alter ihre Würde behalten, dazu braucht es auskömmliche Renten und ein hochwertiges Pflegeangebot. Die freien Berufe bei der Gesundheitsversorgung sollen gestärkt werden, um Versorgungslücken zu vermeiden. Dies soll die Zusammenarbeit mit freiberuflichen sowie niedergelassenen Haus- und Fach-ärzten, Hebammen, Apothekern und Therapeuten verhindern.

Sie möchten zurück zum Prinzip der anteilsgleichen Finanzierung der Krankenversicherung zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer. Zur Entlastung der Sozialversicherung sollten die Sozialversicherungsabkommen mit anderen Staaten einer Überprüfung unterzogen werden.





# Bundestagswahl 2017

## Wahlprogramme zum Thema Pflege & Co

Themen	Regierungsprogramm 2017-2021
Personal	<ul style="list-style-type: none"> <li>- gesellschaftliche Wertschätzung für die Pflege</li> <li>- Forderung einer integrativen Ausbildung der Pflegekräfte (ein gemeinsames Ausbildungsjahr und spezialisierte Folgejahre)</li> <li>- Weniger Bürokratie bedeutet mehr Zeit für die Pflege</li> <li>- Mehr Flexibilität bei der Regulierung von Arbeitszeitmodellen</li> <li>- Positivkriterien für Selbstständige</li> </ul>
Pflege und Gesundheit	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Reform der Sozialgesetzbücher</li> <li>- Altersvorsorge muss sich lohnen</li> <li>- Mehr Selbstbestimmung für Menschen mit Behinderung</li> <li>- Abschaffung der Budgetierung im Gesundheitswesen</li> <li>- Starke stationäre Versorgung</li> </ul> 
Palliativversorgung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausbau des Palliativ- und Hospizwesens</li> <li>- Erweiterung der Palliativversorgung in Kliniken und Heimen sowie im häuslichen Umfeld</li> <li>- Palliativaufschlag in Pflegeheimen</li> <li>- Förderung einer spezialisierten ambulanten Palliativversorgung (SAPV) in vernetzten Teams aus Ärzteschaft, Pflegekräften, Psychologen, Physiotherapeuten, Seelsorgenden, Sozialarbeitern und ehrenamtlich Helfenden</li> <li>- Abschaffung des neuen §217 StGB (besagt Strafandrohung für die Beihilfe zur Selbsttötung eines Schwerkranken)</li> </ul>
Sonstige Rahmenbedingungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Förderung von familienfreundlichen Arbeitszeitmodellen für Pflegenden</li> <li>- Verminderung der Bürokratie in der Pflege</li> <li>- Verstärkte Nutzung von IT-Lösungen und Assistenzsystemen</li> <li>- Ablehnung einer generalisierten Einheitsausbildung</li> </ul>

# Bundestagswahl 2017

## Wahlprogramme zum Thema Pflege & Co

Themen	Regierungsprogramm 2017-2021
Personal	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verbesserung der Arbeitsbedingungen für Pflegekräfte</li> <li>- Umsetzung der auf den Weg gebrachten Verbesserungen bei der Personalausstattung</li> </ul>
Gesundheit und Pflege  Leistungsumfang	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Gesundheit und Pflege auf hohem Niveau</b></li> <li>- Menschen sollen im Falle von Krankheit, Pflegebedürftigkeit oder bei einem Unfall auch zukünftig eine gute medizinische und pflegerische Versorgung erhalten – unabhängig von ihrem Einkommen und Wohnort</li> <li>- <b>Stärkung pflegender Angehörige</b></li> <li>- <b>„konzertierte Aktion Pflege“</b>: Rehabilitation zur Erhaltung der Selbständigkeit von Pflegebedürftigen soll stärker genutzt werden</li> <li>- Kinder pflegebedürftiger Eltern: Rückgriff erst ab einem Einkommen von 100.000 Euro</li> <li>- <b>„Masterplan Medizinstudium 2020“</b> zur Stärkung der Allgemeinmedizin</li> <li>- <b>„Nationales Gesundheitsportal“</b></li> <li>- Angesichts des steigenden Versorgungsbedarfs braucht es dazu mehr Transparenz für die Versicherten, echten Wettbewerb um die bessere Versorgung und weniger Bürokratie im Gesundheitswesen.</li> </ul>
Palliativversorgung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausbau der Hospiz- und Palliativversorgung</li> </ul> <div style="text-align: right;">   </div>
Vereinbarkeit von Familie und Beruf verbessern	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rückkehr in berufliche Vollzeit-Arbeit zu erleichtern, Betriebe ab einer bestimmten Größe sollen auch einen Anspruch auf befristete Teilzeit schaffen</li> </ul>
Sonstige Rahmenbedingungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 2019 einen „Masterplan Selbstständigkeit“</li> <li>- Abschaffung des Schuldgeldes für die Ausbildung der Physiotherapeuten, Ergotherapeuten und Logopäden sowie weiterer Heilberufe</li> <li>- <b>Digitales Bürgerportal</b> - elektronisches Bürgerportal und ein elektronisches Bürgerkonto soll eingerichtet werden</li> </ul>

# Bundestagswahl 2017


## Wahlprogramme zum Thema Pflege & Co

Themen	Regierungsprogramm 2017-2021
Personal	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einsatz für bundesweit verbindliche Personalbemessung, insbesondere in der Altenpflege</li> <li>- Einsatz für gute, ausreichende und kostenlose Ausbildungen in den Gesundheitsberufen</li> <li>- bessere Bezahlung für Pfleger</li> <li>- mehr Pflegepersonal und Verbesserung der Arbeitsbedingungen</li> </ul>
Gesundheit und Pflege	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausbau an ambulanten Wohn- und Pflegeformen</li> <li>- Pflege und Unterstützung „rund um die Uhr“: durch Quartierstützpunkte und Nachbarschaftszentren</li> <li>- Verbesserung der Wohn- und Pflegesituation für die Bewohner in Einrichtungen</li> <li>- Unterstützung der Kommunen beim Aufbau von Hilfenetzen</li> <li>- Hilfe auch für Menschen mit kleiner Rente</li> <li>- <b>Schaffung einer unabhängigen Beratung durch Fallmanager, damit Pflegebedürftige und Angehörige das passende Angebot finden</b></li> <li>- Einsatz für eine Pflegevollversicherung, die alle pflegebedingten Leistungen umfasst</li> <li>- Einsatz für eine solidarische Pflegeversicherung, in die alle einzahlen (auch Privatversicherte, Beamte, Abgeordnete, Selbständige)</li> </ul>
Palliativversorgung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verbesserung der Rahmenbedingungen für Hospizbewegungen und Palliativversorgung</li> </ul>
Sonstige Rahmenbedingungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Umwandlung der Pflegeversicherung in eine Bürgerversicherung</li> <li>- Reform der Psychotherapeutenausbildung</li> <li>- Forderung nach besseren Mitspracherechten für die Pflege-/ Gesundheitsberufe in den Gremien und in der Selbstverwaltung</li> <li>- Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze</li> </ul>



# Bundestagswahl 2017

## Wahlprogramme zum Thema Pflege & Co

Themen	Regierungsprogramm 2017-2021
Personal	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mehr Anerkennung für Menschen mit Gesundheitsberufen durch höheres Einkommen</li> <li>- Einsatz für mehr und besser bezahltes Pflegepersonal in Krankenhäusern</li> <li>- Verbindliche Personalstandards</li> <li>- Aufstiegschancen für den Pflegeberuf schaffen</li> <li>- Bessere Arbeitsbedingungen in der Pflege</li> <li>- Schaffung eines bundeseinheitlichen Rahmens für Gesundheitsfachberufe</li> <li>- Duale Ausbildung für Sozialberufe und somit Schaffung einer Ausbildungsvergütung</li> <li>- Notwendigkeit eines <b>allgemeinverbindlichen „Branchentarifvertrags Soziales“</b></li> </ul>
Pflege und Gesundheit	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung der Familienarbeitszeit für Pflegende</li> <li>- Freistellung von der Arbeit mit Lohnersatzleistung für Menschen, die Familienmitglieder pflegen</li> <li>- lebenswerte und sichere Quartiere für alle Generationen sollen unterstützt werden- <b>Programm „Gemeinschaftlich selbstbestimmt Wohnen“</b></li> <li>- <b>Ausbau von Pflegestützpunkten</b></li> <li>- Einsatz für Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Pflege (von Angehörigen)</li> </ul>
Palliativversorgung	
Sonstige Rahmenbedingungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bürgerversicherung für die Pflege</li> <li>- Leichter Zugang zu Ausbildung und Studium für Pflegende</li> </ul>

# Bundestagswahl 2017


## Wahlprogramme zum Thema Pflege & Co

Themen	Regierungsprogramm 2017-2021
Personal	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Abbau von Personal durch Einsparung und Outsourcing stoppen</li> <li>- Unterstützung der Forderungen der Gewerkschaften nach Besetzung der fehlenden Stellen im gesamten Krankenhausbereich</li> <li>- Einführung einer gesetzlichen Personalabmessung</li> <li>- Bessere Bezahlung der Gesundheits- und Heilberufe</li> <li>- Einrichtung eines öffentlichen Haftungsfonds für Hebammen und Entbindungspfleger</li> <li>- Schaffung von mehr Pflegepersonal</li> <li>- Umwandlung des Pflegevorsorgefonds in einen Pflegepersonalfonds</li> <li>- Forderung einer bundesweit verbindlichen Fachkraftquote</li> <li>- Erhöhung des Pflegemindestlohns</li> </ul>
Pflege und Gesundheit	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schaffung einer solidarischen Pflegeversicherung</li> <li>- Leistungskatalog der GKV am medizinischen Bedarf ausrichten und damit Garantie eines umfassenden Schutzes</li> </ul>
Palliativversorgung	<b>DIE LINKE.</b>
Sonstige Rahmenbedingungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Investition von Bund und Ländern in die Infrastruktur der Pflege</li> <li>- Finanzielle Stärkung der Kommunen</li> <li>- Soziale Sicherheit schaffen</li> </ul>



# Bundestagswahl 2017

## Wahlprogramme zum Thema Pflege & Co

Themen	Regierungsprogramm 2017-2021
Personal	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Dem „Pflegerotstand“ entgegenwirken...</li> <li>- Forderung eines verbindlichen, länderübergreifenden Mindestpersonalschlüssel für das Pflegepersonal, der auch bei den Krankenhausentgelten Berücksichtigung finden muss</li> <li>- Therapeuten, die in Gesundheitsberufen arbeiten, sollen nach Möglichkeit in Deutschland ausgebildet sein</li> <li>- Finanzielle Entlastung des Berufsstandes der freiberuflichen Hebammen, z.B. durch eine Quersubventionierung bei Haftpflichtversicherungen</li> </ul>
Pflege und Gesundheit	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Paritätische Finanzierung der Kranken- und Pflegeversicherung</li> <li>- Durch das flächendeckende Angebot eines Hausarzt-systems sollen ambulante Behandlungen besser koordiniert und Doppeluntersuchungen vermieden werden</li> </ul>
Palliativversorgung	
Sonstige Rahmenbedingungen	



# Bundestagswahl 2017

## Wahlprogramme zum Thema Pflege & Co

Themen	Regierungsprogramm 2017-2021
Personal	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stärkung des Pflegepersonals</li> </ul>
Pflege und Gesundheit	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Mensch im Mittelpunkt, in einem sicheren und zukunftsfähigen Gesundheits- und Pflegesystem</li> <li>- Wohnortnahe medizinische Versorgung</li> <li>- Freie Berufe bei der Gesundheitsversorgung stärken</li> <li>- Erhalt und Ausbau kommunaler Krankenhäuser</li> <li>- Gesundheitsfonds abschaffen</li> <li>- Gemeinsame Finanzierung der Kranken- und Pflegeversicherung-anteilsgleiche Finanzierung der Krankenversicherung zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer</li> <li>- Selbstbestimmtes Leben - auch im hohen Alter-Ausbau alternativer Wohnformen, wie etwa Wohngruppen für Menschen mit Demenz und generationenübergreifendes Wohnen fördern</li> </ul>
Palliativversorgung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- die Palliativmedizin durch Förderung mobiler Reha- und Kinderpalliativteams sowie stationärer Einrichtungen stärken</li> </ul>
Sonstige Rahmenbedingungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- das Gesundheitssystem zukunftsfähig machen</li> <li>- klare Regeln für Einwanderung setzen</li> <li>- Rentensystem zukunftsfest machen</li> </ul>

